





(Preisverleihung Juli 2021)



ANERKENNUNG (Shortlist)
(Preisverleihung November 2021)



Liebe Freund*innen des Kulturguts Buch!

So sehr uns die Anerkennung und der viele gute Zuspruch in diesem Jahr über die Widrigkeiten, die diese nervige Pandemie mit sich brachte, getröstet haben... wir vermissen doch sehr viel.

Und hoffen sehr und vorfreuen uns optimistischerweise auf die Veranstaltungen im kommenden Jahr, die dann hoffentlich stattfinden können, vor allem auf die Leipziger Buchmesse und den Comicsalon in Erlangen.

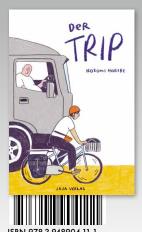
Da können wir dann endlich wieder unsere neuen Bücher und die alten nachträglich gemeinsam feiern (ja, und präsentieren und verkaufen).

Gerne sehen wir dann auch Sie in Präsenz wieder. ;)

Herzliche Grüße, guten Rutsch und bleiben Sie gesund und munter!

Annette Köhn

Neuauflagen 2021



13014 97 0-3-940904-11-1

Der Trip von Nozomi Horibe

ERSTAUSGABE 3/2021 AUFL. 2: 6/2021

16 EURO



ISBN 978-3-943417-41-8

Im Schatten des Baobab von Anne Wenkel

ERSTAUSGABE 3/2014 AUFL. 2: 11/2021

24 EURO



ISBN 978-3-943417-82-1

supercool

von Tanja Esch

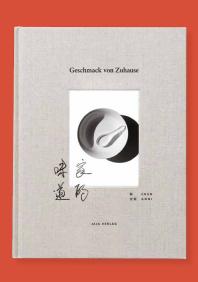
ERSTAUSGABE 2015

2. AUflage 2017

Auflage 2020
 Auflage 2021

13 EURO

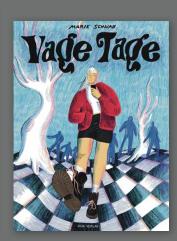
Kochbuch











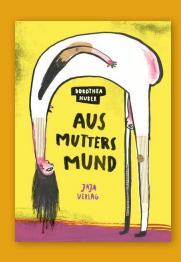


DAS LAND



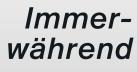
von Federico Cacciapaglia Flexocover, 14 x 19 cm 180 Seiten in S/W und Farbe ISBN 978-3-948904-20-3 17 EURO

Illustriertes Machwerk



Kalender 2023





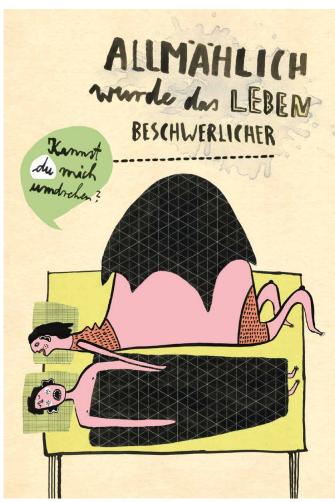
















BN 978-3-948904-26-5

Aus Mutters Mund

von Dorothea Huber

Ist die Geburt nicht das größte Wunder der Natur? Ja, schon, aber ... Illustratorin und Autorin Dorothea Huber weiß aus eigener Schwangerschaftserfahrung von den widersprüchlichen Gefühlen, die dieser Zustand in einer Frau auslöst und weiht uns mit ihren teilweise verrückten, bizarren Bildern ein in ihre Träume, Ideen, Phantasien, Gedanken, Ängste und Gelüste.

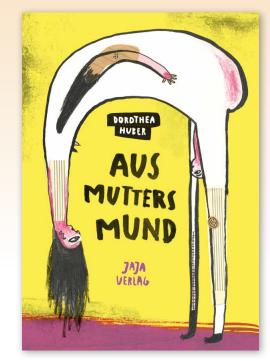
Sauwitzig ist das, mutig und aufklärerisch im besten Sinne.

Sie setzt mit dieser unverblümten Offenheit einen ehrlichen Kontrapunkt zu den kitschig verklärenden Fotobänden mit Bildern von schwangeren Frauen, die jede Frau im Kopf hat, wenn sie schwanger wird. – Um dann festzustellen, dass sich alles nicht nur nach schönen Schwarz-Weiß-Fotografi en anfühlt, sondern teilweise ziemlich skurrile Dinge mit einem passieren.

Dorothea Huber erzählt in «Aus Mutters Mund» von diesen Erlebnissen und dem Abenteuer ihrer Schwangerschaft bis hin zur Geburt in episodischen Bildsequenzen und vollseitigen farbprächtigen Illustrationen. Sei es nun der Geburtsvorbereitungskurs oder der Restaurantbesuch oder das Telefongespräch des Freunds mit der Oma in spe, die Umwelt einer Schwangeren spielt (auch) verrückt und ständig wissen alle besser, was gut für sie ist.

Es wird ein Fohlen geboren, die Hebamme presst das Baby zurück in den Bauch und der Sohn und der Mann stehlen die Beine der Frau. Männer brüten Babies in Eiern aus und Frauen gehen mit den Hunden heulen und pinkeln. Es sind ästhetische Reisen zu den Ambivalenzen der Gefühle, mit denen man vielleicht nicht gerechnet hat, zu den Ängsten, dem Verlust von Selbstbestimmtheit und der Frage, wie das Leben alternativ weitergehen hätte weitergehen können. Mal wild, mal heiter dokumentiert die Illustratorin die inneren und äußeren Erlebnisse ihrer eigenen Schwangerschaft und spart dabei nicht an Humor und expressivem Ausdruck.

Dieses Geschenkbuch für werdende oder gewordene Mütter zum Schmunzeln und Seufzen oder für die Menschen im Umfeld zum Sich-ertappt-Fühlen mit einem Augenzwinkern.



Hardcover 17 x 24 cm 100 Seiten in Farbe





geboren 1980 in Kaufbeuren

Dorothea Huber hat an der HAWK Hildesheim studiert und lebt und arbeitet als freiberufliche Illustratorin in der Nähe von Potsdam.

Ihre Arbeiten wurden mehrfach ausgezeichnet. Unter anderem erhielt sie 2011 den Hans-Meid-Förderpreis für Illustration, wurde 2018 für "200 BEST Illustrators worldwide" (Lürzer's Archive) ausgewählt und 2020 durch ein Stipendium für bildende Kunst des Landes Brandenburg gefördert.

Bei der Büchergilde Gutenberg erschienen die von ihr illustrierten Romane "Kapitän Pamphile" von Alexandre Dumas und "Brehms Tierland" von Kai Splittaerber.

Ihre Arbeiten wurden in diversen Ausstellungen













35

Vage Tage

von Marie Schwab

Es sind vage Tage, die Illustratorin Marie Schwab in ihrem Comic-Debut nachzeichnet. Tag für Tag erzählt sie einen Ausschnitt aus dem Leben der sympathischen Studentin Mila. Diese ist pleite, hasst gerade ihr Studium versucht erfolglos eine schlimme Trennung zu überwinden . Eigentlich hat sie so gar keine Lust auf soziale Interaktionen, aber da ist diese scheinbar perfekte Kat; schön, mutig und leicht verrückt, die für ein paar Tage ihre zwischenzeitliche Mitbewohnerin ist. Und die lässt nicht locker und aus einer gemeinsam durchzechten Nacht wird mehr.

Wie Mila sich in den Bann der leichtlebigen Kat ziehen lässt, so schafft es Marie Schwab mit ihrer klaren Bildsprache und den je nach Stimmungen harmonischen Farbkombinationen den Betrachter in den Bann ihrer Geschichte zu ziehen. Sicherlich spielen hier auch die reichlich lässigen Unterhaltungen und der Inhalt von Milas Gedankenblasen eine Rolle für den hohen Unterhaltungswert.

Am Ende sind es zehn Tage, in denen Mila Dinge tut, die sie noch nie zuvor getan hat und im Wechselbad der Gefühle zumindest den Trennungsschmerz vom Ex vergisst. Aber der Ausgang bleibt doch vage und die Geschichte dem eigenen Titel treu.



Klappenbroschur 17 x 23 cm 104 Seiten in Farbe

















geboren 1994 in Düsseldorf

Marie studierte von 2015 bis 2021 visuelle Kommunikation mit Schwerpunkt Illustration an der UdK in Berlin und machte in dieser Zeit einen kleinen Abstecher nach San Francisco um dort Animation an dem California College of Arts zu studieren.

Im Moment lebt und arbeitet als sie als freie Illustratorin in Berlin, ist Artdirektorin für die deutschsprachige Ausgabe des Jacobin-Magazins und macht nebenbei so oft sie kann Musik.

Vage Tage ist ihre erste Graphic Novel.



Die anarchistischen Cholas von Vanessa Peiiuela B., und Cesar Vargas (Story und Zeichnungen) und Jeisson Cortes (Zeichenassistent)



Lasst den Fluss frei fließen von Gantala Press (Text) und Nina Martinez (Zeichnungen)



Movements and Moments

Goethe-Institut Indonesien

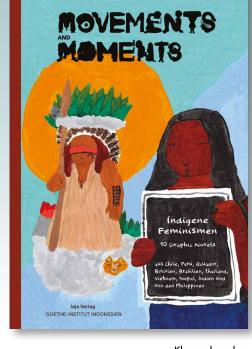
In den letzten Jahren hat der Feminismus eine bemerkenswerte Karriere hingelegt. Nachdem er früher als unzeitgemäß, verkniffen und uncool galt, wollen heute alle dabei sein. Toll! Aber er hat ein Problem: Meist finden hauptsächlich westliche, weiße und privilegierte Aktivist*innen in der Öffentlichkeit mit ihren Themen Gehör. Dabei sind es vor allem BIPoC und speziell indigene Feminist*innen, die seit Jahren und Jahrhunderten für Anliegen kämpfen, deren Dringlichkeit uns allen immer stärker bewusst wird. Angesichts der Klimakatastrophe und der andauernden Ausbeutung von Mensch und Natur weisen indigene, feministische Wissensformen einen möglichen Weg in eine gerechtere Zukunft.

In diesen zehn Comic-Storys, die vom Goethe-Institut Indonesien 2020 nach einem internationalen Call gemeinsam mit einer Fach-Jury ausgewählt wurden, werden Aktivist*innen aus zehn Ländern des Globalen Südens von Chile über Peru, Ecuador, Bolivien, Brasilien, Thailand, Vietnam, Nepal und Indien bis zu den Philippinen vorgestellt.

Die Künstler*innen, die großteils in Teams und unter der fachkundigen Anleitung ihrer Mentorinnen Nacha Vollenweider und Amruta Patil gearbeitet haben, stellen dabei so diverse Bewegungen vor wie die der anarchistischen Chola-Gewerkschafterinnen im Peru der 1920er, den brasilianischen Kampf für die Rechte indigener LGBTQIA+-Personen von den Anfängen der Kolonialisierung bis heute oder die Pflege bedrohter musikalischer Traditionen im vietnamesischen Hochland.

In allen Geschichten spielen Themen wie der Kampf gegen die Zerstörung der Natur, z.B. durch die Errichtung von Wasserkraftwerken, für Bildung und für die Rechte aller sexueller und geschlechtlicher Identitäten eine zentrale Rolle. Die Vielfalt der zeichnerischen und erzählerischen Stile bilden die Vielfalt der verschiedenen Aktivismen perfekt ab – und sorgen beim Lesen und Entdecken für große Freude.

Projektbeschreibung auf den Seiten des Goethe-Instituts Indonesien: https://www.goethe.de/ins/id/de/kul/kue/mmo.html



Klappenbroschur 17 x 24 cm 312 Seiten in Farbe



























Selbstportraits aller Zeichner*innen (mehr Informationen auf unserer Webseite)



Sonja Eismann ist Mitherausgeberin und -gründerin des Missy Magazine. Sie arbeitet zudem als freie Autorin und lebt mit ihrer Familie in Berlin. Für "Movements & Moments ist sie als Projektkoordinatorin zuständig.







Maya sieht sich selbst als "Ermöglicherin". 2009 begann sie als freie Mitarbeiterin für eine Reihe von Kunst- und Musikorganisationen, Festivals und Einzelpersonen zu arbeiten. Seit 2016 ist Maya als Koordinatorin für Kulturprogramme für das Goethe-Institut Indonesien tätig.

Ingo Schöningh beschäftigt sich mit Migration, Sprache und Kulturpolitik. Er arbeitete in Deutsch-land, Vietnam, Korea, Japan und nun in Indonesien. "Movements & Moments" begleitete er als Leiter der Programmarbeit des Goethe-Instituts Jakarta.



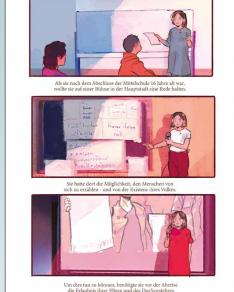
Die Farben des Hochlands nachzeichnen von Dương Mạnh Hùng und Phạm Thu Trà



Für das Recht auf Existenz von Taís Koshino



Shanti: Hinter dem Schleier von Bandana Tulachan

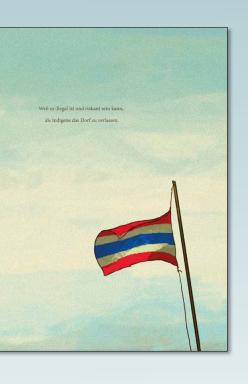


Sangsans Geschichte von Supitcha Senarak, Matcha Phorn-In und Wipaphan Wongsawang

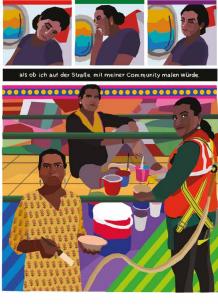




Warmimasiy von Helen Quiñones Loaiza (Geschichte & Quechua-Übersetzung) und Trilce García Cosavalente (Skript & Illustrationen)







Die Zeiten ändern sich von Chandri Narayanan (Geschichte) und Sadhna Prasad (Zeichnungen)







Millaray Huichalaf von Greta di Girolamo und Consuelo Terra









Klappenbroschur 20 x 28 cm 104 Seiten in S/W





geboren 1990 in Berlin

Moritz studierte Visuelle Kommunikation in Nürnberg und Illustration mit einem Schwerpunkt auf Comic in Hamburg und Tel Aviv. Zuletzt erschien die chinesische Ausgabe seines Comic "Huma" bei Special Comix. Neben dem Comiczeichnen arbeitet er als Illustrator vor allem für Magazine, Zeitungen und Institutionen wie das Center for Literature Burg Hülshoff, The New York Times und Zeit Magazin. Seine Arbeiten waren in Ausstellungen in Hamburg, Luzern und Nanjing zu sehen.

www.moritz-wienert.de

Es gibt nur uns

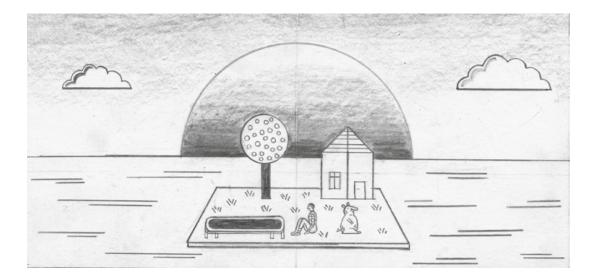
von Moritz Wienert

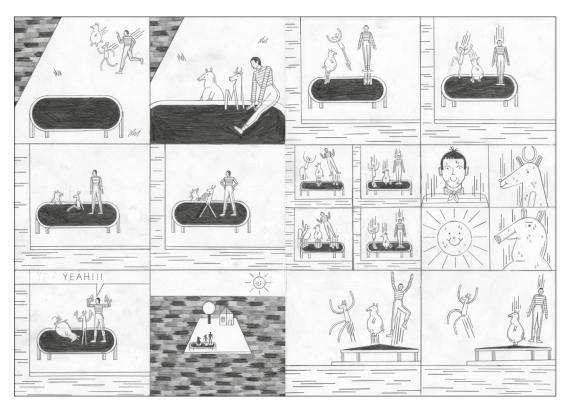
Ein Mensch, ein Schwein und eine Ziege sagen sich von der Gesellschaft los und wollen als Selbstversorgende auf einer schwimmenden Insel leben.

Soweit der unmittelbare Start einer absurd-komischen Reise auf einem namenlosen und leeren Ozean im Comic-Debut von Moritz Wienert. Ohne den Ausgang der Geschichte verraten zu wollen, kann immerhin gesagt werden, dass es die drei wirklich versuchen.

Wie der Titel schon anspielt, geht es in dem Comic eher nicht um die Herausforderungen der Selbstversorgung im physischen Sinne, sondern um das Zwischenmenschliche. Und hier gibt es in Sachen Abgrenzung, Verständnis und Vergebung so Einiges, was geklärt werden will. Tatsächlich entwickeln sich die Dinge viel dramatischer als erwartet.

Stilistisch hat Moritz Wienert dann etwas gewagt und führt uns par excellence vor, wie ein Comic in Zeiten des Bauhaus' wohl hätte aussehen können. Die skurillen Protagonisten, hineingesetzt in eine geradlinige, flache Szenerie, sind alle aus geometrischen Grundformen konstruiert und erinnern dabei ein wenig an die Figuren aus dem Triadischen Balett von Oskar Schlemmer. Mit den Werkzeugen eines Architekten am Reißbrett hat Moritz Wienert aus Linien und Bögen eine außergewöhnliche Ästhetik entwickelt. Er schlägt den Bogen – teils akribisch auf die Reduziertheit der Bildsprache bedacht, teils spielerisch und kreativ – vom Bauhaus-Design zur Comicbildsprache und das mit einer gewissen Lässigkeit und auch einem Augenzwinkern. Denn trotz aller technischen Konstruktion wirken die Bilder keineswegs leblos, da lässt sich der Künstler quasi in die Karten blicken und zeigt uns auch die skizzierten Striche vorm Feinschliff, da wurde wohl absichtlich schlecht radiert und nicht digital nachbearbeitet. Und das ist ehrlich und cool.







CRN 070 2 04000 4 21 0

Das Grauen der Kleinstadt

von Jan Blum

Das Grauen der Kleinstadt ist eine Tragic Novel, die das Aufwachsen in der Provinz, die Männlichkeitsrituale und die latente Misogynie der Dorfjugend erzählt.

Es ist eine Vollmondnacht, in der ein Vampir auf eine Gruppe Jugendlicher stößt, die ihn für den Cousin eines Freundes halten. Eine Nacht, in der sie gemeinsam durch die Dunkelheit treiben, zwischen Alkohol und Drogen über ihre Ängste und Sorgen reden. Und über allem schwebt der Selbstmord ihres Freundes Frank, der noch ein bitteres Geheimnis birgt. Im Laufe der Nacht werden Gartenzwerge entführt, wird ein Leben zerstört und der Vampir Blut trinken.

Trotz all der den Geschehnissen innewohnenden Tragik ist Jan Blums Comic ein eher komödiantisches Stück und gar nicht so grauenvoll. Allein die Knuffigkeit seiner Comic-Figuren in Kombination mit den derben Gesprächen im Jugend-Slang, das ist so schön absurd und auch extrem unterhaltsam.





Hardcover mit Halbleinen 17 x 24 cm 100 Seiten in Farbe

24 EURO



Jan Blum, 1981 in Euskirchen geboren, hat es aus dem Dorf heraus geschafft und wohnt mittlerweile in London

Mit dem Cartoon-Duo Schilling & Blum hat er mehrere Bücher beim Lappan / Carlsen Verlag veröffentlicht und wurde 2014 mit dem Deutschen Karikaturenpreis in Bronze ausgezeichnet. Unter dem Pseudonym Jean La Fleur veröffentlicht er Cartoons und kurze Comics in der Titanic und der TAZ und gewann 2019 den Österreichischen Cartoonpreis.

instagram.com/blumjan











鸭肉 | Entenfleisch

酱鸭腮 JIÀNG YĀ TUĬ | EINGELEGTE ENTENKEULEN

Das Grundrezept hat Papa von einem Kommilitonen gelernt, als er damals selbst noch Student war. Seitdem hat er diese mit unseren Soßen angepasst und anders kenne ich dieses Gericht auch gar nicht. Sein Freund kommt ursprünglich aus Shanghai und hat sich somit auch beim Kochen einen typischen Shanghai-Style angeeignet. Eine bekannte Eigenschaft wäre z.B. ein süß-salziger Geschmack und eine dunkelrote Farbe. Diese Süße und Farbe entsteht in einem ähnlichen Prozess, wie bei den Cola Chicken Wings (vorherige Seite), indem karamellisierter Zucker und Sojasoße langsam in das Fleisch eingekocht werden.



Zubereitung

Legt die beiden Entenkeulen in einen passenden Topf oder eine Pfanne und befüllt diesen mit kaltem Wasser, bis alles bedeckt ist. Fügt die Ingwerscheiben und eine zweigeteilte Frühlingszwiebel in den Topf/in die Pfanne hinzu und lasst das Wasser aufkochen. Wenn sich fester Schaum bildet, entfernt diesen und gebt danach die restlichen Zutaten hinein. Legt nun einen Deckel auf und lasst den Inhalt bei mittlerer Stufe für 40 Min. köcheln. Danach auf höchster Stufe die Soße dickflüssig einkochen, bis der Zucker karamellisiert ist und honigartig wird. Währenddessen kann man die Schenkel 1–2 Mal umdrehen, damit auch alles gleichmäßig mit Soße eingekocht wird.

Schon ist man fertig und kann die Schenkel beliebig in mundgerechte Stücke schneiden oder als ganze Schenkel mit der Soße servieren. Diese geschmacksvolle Soße ist außerdem auch ein perfekter Dip für gedämpfte Hefeklöße oder Reis. Ducking delicious.

Zutaten

- 2 Entenkeulen
- 3 Ingwerscheiben
- 1 Frühlingszwiebel
- 3 Lorbeerblätter 1 Stk. Sternanis
- 1 Stk. Zimtkassie
- 2 EL dunkle Sojasoße
- 2 EL helle Sojasoße
- 1/2 TL Salz
- 3 EL Zucker

Zeit: Ca. 55 Minuten Menge: Für 2 Personen



- 31 -

Zutaten

1 kg Hühnergeflügel

2 – 3 EL Speiseöl

1 Frühlingszwiebel

2 Ingwerscheib

0,33 l Cola 1 Stk. Sternanis

1 Stk. Zimtkassie

2 EL helle Sojasoße 1/2 TL dunkle Sojasoße

1 Prise weißes Pfefferpulver

Optionales Topping: Frühlingszwiebel Chili

Zeit: Ca. 35 Minuten Menge: Für 3 Personen

Zubereitung

Geflügel in einer tiefen Pfanne oder in einem Topf mit dem Speiseöl für 2 Min. anbraten. Währenddessen die Frühlingszwiebel mittig in zwei Stücke teilen und 2 Ingwerscheiben bereitlegen. Danach dem Geflügel alle restlichen Zutaten befügen und das Ganze auf der höchsten Stufe aufkochen lassen.

Danach auf mittlerer Stufe für 20 Min. mit aufgelegtem Deckel köcheln lassen. Nach der Hälfte der Zeit die Flügel wenden, damit alles gleichmäßig gekocht wird. Nehmt danach den Deckel wieder ab und lasst die Soße auf der höchsten Stufe dickflüssig einkochen. Währenddessen immer gut umrühren und aufpassen, dass nichts anbrennt. Bei Gelegenheit können die Gewürze und der Ingwer aus der Soße entfernt werden. Zum Schluss soll eine glänzende, ölige Soße übrigbleiben. Nun können die Geflügel auf einem Teller serviert und anschließend die Soße darüber gegossen werden. Optional kann man für eine schöne Präsentation noch ein paar Frühlingszwiebeln oder eine kleine Chili dazu schneiden. Fertig!





Geschmack von Zuhause

von Anni Chen

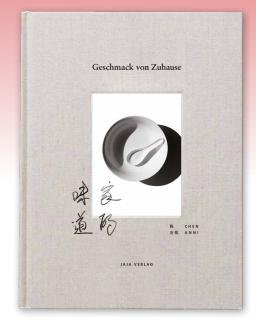
Dieses Kochbuch ist eine Einladung zur Autorin nach Hause und in die Küche ihrer Familie. Seit den 90ern leben ihre Eltern in Deutschland und haben seither ihre mitgebrachte Esskultur mit kreativen Anpassungen an das deutsche Lebensmittelangebot zu etwas ganz eigenem entwickelt.

Aus dieser persönlichen deutsch-chinesische Familienküche hat Anni Chen 30 Gerichte ausgewählt, erklärt deren Zubereitung anschaulich mit Illustrationen und Fotos und ergänzt die Rezepte auch mit persönlichen Geschichten und Anekdoten.

Zum Beispiel wie sie bereits in der Grundschule mit einer Mitschülerin ihren Reis für eine Salami-Semmel eintauschte und beide profitierten.

Denn was sie nach wie vor begeistert, ist der Gewinn durch den Austausch über Essentraditionen: "Erstens hat die andere Person so manches vielleicht noch nie gegessen und zweitens ist das eigene Essen für Außenstehende meistens viel besonderer als man es sich vorgestellt hatte."

Mit ihrem Kochbuch möchte sie darum auch dazu inspirieren, sich öfter gegenseitig zu bekochen und so mehr Interesse und Verständnis füreinander zu entwickeln.



Hardcover mit Leineneinband $18,5 \times 26 \text{ cm}$ 164 Seiten in Farbe



香叶 | xiāng yè

Lorbeerblätter



花椒 | huā jiāo

Szechuan Pfeffer



八角 | bā jiǎo

Sternanis



桂皮 | guì pí

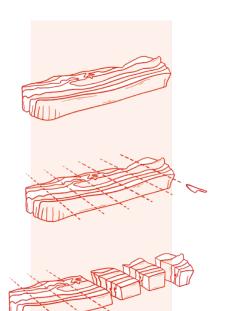
Zimtkassie





geboren 1998 in Erlangen

2017 Anfang Design-Studium mit den Schwerpunkten Grafik Design, CGI und CGO an der Technischen Hochschule Georg-Simon-Ohm Nürnberg 2019 Praxissemester bei der Deerstreet-Experience GmbH in Fürth als Grafik Designerin 2021 Absolventin im Bachelor of Arts





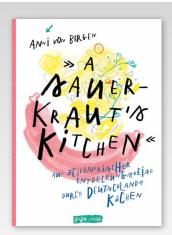
TACO TALES

Rezeptgeschichten aus Mexiko Ivette Perez de Wenkel illustriert von Anne Wenkel

Hardcover 18 x 24 cm 176 Seiten in Farbe mit Lesebändchen

ISBN 978-3-946642-24-4

29 EURO



Hardcover mit Halbleinen 17 x 24 cm 168 Seiten in Farbe + Lesebändchen

ISBN 978-3-946642-85-5

26 EURO

A Sauerkraut's Kitchen

Auf zeichnerischer Entdeckungsreise durch Deutschlands Küchen von Anni von Bergen

Illustratorin Anni von Bergen zog ein Jahr lang durch das Land von Brezn' und Currywurst. Im Gepäck: Stift und Papier und eine gute Portion Neugier. Sie illustrierte und probierte sich durch die deutsche Küche, fragte Freunde und Verwandte, was sie aus der Heimat am liebsten essen und vermissen oder in ihrer neuen Heimat Leckeres lieben gelernt haben und komponierte mit den gesammelten Rezepten eine köstliche Mischung deutscher Spezialitäten.

Gegliedert ist das Kochbuch in die Bundesländer, untermalt mit farbenfrohen, wilden Illustrationen der Speisen und der an den dazugehörigen Orten eingefangenen Stimmungen und Atmosphären.







Ein Jahr quer durchs Beet

von Nicola Kinghorn und Julia Hofmann illustriert von Jenny Boidol

Hardcover 19 x 27 cm 172 Seiten in Farbe

ISBN 978-3-946642-08-4

29 EURO



Die Rezepte meiner Freunde

Ein vegetarisches Kochbuch von Julia Marquardt

Hardcover mit Bronzeprägung 18 x 22 cm 124 Seiten in Farbe mit Lesebändchen ISBN 978-3-946642-31-2

27 EURO



Zuppa lecker

von der ZUPPA-Bar in Trier illustriert von Juana Gürtler

Hardcover, 18 x 25 cm 128 Seiten in Farbe ISBN 978-3-943417-42-5





Zuppa lecker lecker

von der ZUPPA-Bar in Trier illustriert von Paula Stein

Hardcover, 18,5 x 25 cm 116 Seiten in Farbe ISBN 978-3-946642-52-7





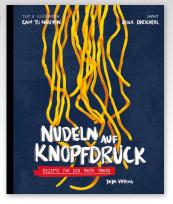
Nudeln auf Knopfdruck Rezepte für den Pastamaker

von Cam Tu Nguyen und Lena Dirscherl

Cam Tu Nguyen beschert uns ein weiteres Kochbuch und wieder ist es eine sehr spezielle Nische der Kochkunst, in die sie sowohl Laien als auch fortgeschrittene Hobbyköche hineinblicken lässt. Für alle Besitzer*innen von Pasta-Extruder-Nudelmaschinen dürfte das Buch ein langersehntes Kompendium anschaulich illustrierter Einsatzmöglichkeiten sein und für die anderen ein guter Anlass, sich ein neues vielfältiges Küchengerät zuzulegen. Pasta Extruder sind Nudelmaschinen, die nach dem Fleischwolfprinzip arbeiten. Im Gegensatz zu den handgekurbelten Walznudelmaschinen können mit dem Pasta Extruder auch Penne, Fusilli, Gnocchi und viele weitere Nudelsorten hergestellt werden.







Hardcover 18 x 22 cm 208 Seiten in Farbe ISBN 978-3-948904-08-1

27 EURO

















Anregungen, Tipps und Rezepte für jeden Tag von Cam Tu Nguyen

Hardcover 18 x 22 cm 140 Seiten in Farbe ISBN 978-3-943417-74-6

24 EURO





Mjam mjam

Italienisches Kochtheater von Federico Cacciapaglia

Hardcover, Bindung oben 21 x 10,5 cm, 40 Seiten in Farbe ISBN 978-3-946642-13-8

10 EURO



PIZZA für Plüschohren von Klaus Cornfield

Spiralbindung, 21 x 15 cm 22 Seiten in Blau und Rot

ISBN 978-3-946642-20-6

6 EURO



























bis 24 Seiten, je 5.- Euro Hefte im Hochformat, 10 x 21 cm, 20

Dezember 2021





Heft mit Klappen 15 x 23 cm 52 Seiten in dreifarbigem Risographie-Druck



Das Land, das es nicht gibt Heft 2: Die schiefe Bahn

von Peter Auge Lorenz

Im zweiten Heft versammelt Comicautor Peter Auge Lorenz wieder Episoden aus Jugend und jungem Erwachsenensein im Ost-Berlin der 80er Jahre. Ole und Marco wollen bei der coolen Jungsbande mitmachen, Pepe will sich einfach nur Westplatten leisten können. Und dann sind da noch die Gerüchte um einen Frauenmörder im Prenzlauer Berg, die Regina Angst machen. Susanne sucht jede Nacht. Wonach? Und Sven hat einen totsicheren Tipp von Kuhlig...



Das Land, das es nicht gibt / Heft 1: Militärausgabe

Heft, 17 x 24 cm 48 Seiten in Farbe (erschien 2013)



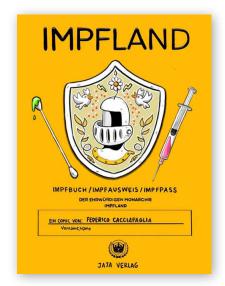
geboren 1963 in Berlin

Seit 1987 Comicautor und -zeichner 1991 Gründungsmitglied der Comicbibliothek "Renate" www.renatecomics.de Seit 1992 Veröffentlichungen in Zeitschriften und seit 1994 in eigenen Büchern Seit 1995 Zeichenkurse für Kinder, Jugendliche und Frwachsene Seit 1996 Elternteil Seit 2011 Comic-Lektorate und -übersetzungen 2013 Das Land, das es nicht gibt Teil 1 Seit 2017 Minicomicserie: Herr Lorenz erzählt Seit 2019 Riso-Druck in der Werkstatt Risoorkan 2021 Das Land, das es nicht gibt Teil 2 Schon immer: Hoffnung www.herr-lorenz.de

Februar, spätestens März 2022



COMIC



Flexocover, 14 x 19 cm 180 Seiten in S/W und Farbe ISBN 978-3-948904-20-3

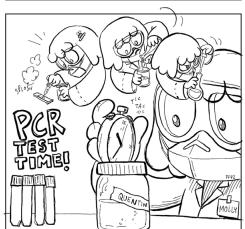


Impfland

von Federico Cacciapaglia

In Federico Cacciapaglias vierten Veröffentlichung bei Jaja verknüpft er geschickt und sympathisch ein fiktives Märchen mit realer und aktueller Wissenschaftsforschung. Heraus kommt ein lehrreicher Comic zum Thema Impfstoffentwicklung.

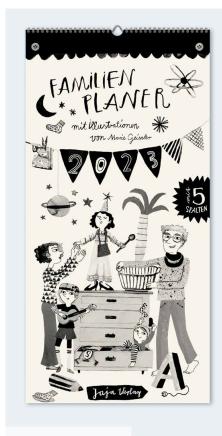








Kalender 2023



Familienplaner 2023

von Marie Geißler

Unser Lieblingsplaner kommt auch für 2023 wieder heraus, zum elften Mal in Folge! Und auch wieder wunderbar illustriert von unserer Portraitzeichnerin Marie Geissler! Ideal für eine 5-köpfige Familie, die Alltag und Freizeit vorausschauend plant und alle anderen Gemeinschaften, die sich die 5 Spalten irgendwie kreativ teilen können.



Hochformat 20 x 41 cm 14 Blätter Munken Druck in S/W stabile Rückpappe



MI



mariegeissler.de

Skizzenkalender 2023

Kalender für kreative Planer von Annette Köhn

Mit allem was ein Taschenkalender braucht: Jahres-, Monats-, Wochenübersichten, Feiertage... Dazu illustrierte Häppchen und Kritzelanimationen. In diesem Jahr steht der Kalender unter dem Motto Natur und Pflanzenwelt. Und monatlich wechselt auch die Papiersorte.

Der Skizzenkalender ist eine Hommage an das Zeichnen an sich und ein ästhetischer Begleiter, der reichlich Platz für Eintragungen, Notizen und Skizzen lässt.





grafiktube.de

Flexocover 14 x 19 cm, 224 Seiten einfarbig mit Pantone Grün

- + Gummiband
- + Lesebändchen

IMMER-







Immerwährender Bärenkalender

von Jenny Boidol alias bär von pappe

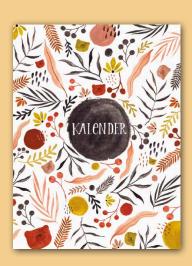
Jenny Boidol macht mit ihrem kleinen Taschenkalender ein Jahr Pause, dafür wird uns ihr immerwährender Kalender trösten. Im größeren Format mit illustrativen aquarellierten Elementen, den Wochenaufgaben, DIY-Tipps und Listen wie gehabt, nur die Zahlen müssen bei den Wochen-Doppelseiten dazugeschrieben werden.

Hardcover mit Gummiband zum Verschließen 15×21 cm 180 Seiten in Farbe + Lesebändchen 18.- EURO





baervonpappe.com





Jaja Verlag

Annette Köhn Tellstr. 2 12045 Berlin 030 - 22 68 71 87 annette@jajaverlag.com www.jajaverlag.com

Vertretung

Deutschland büro indiebook Fon: 08141 - 3089389 Fax: 08141 - 3089388 www.buero-indiebook.de

Reisegebiete:

Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz: Michel Theis theis@buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein: Christiane Krause krause@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen: Regina Vogel vogel@buero-indiebook.de

Auslieferung **Deutschland**

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen GmbH & Co. KG Anna-Vandenhoeck-Ring 36 37081 Göttingen Fon: +49 (0) 551 487 177 Fax: +49 (0) 551 413 92

bestellung@gva-verlage.de

ÖSTERREICH Vertretung und Auslieferung PICTOPIA COMICS - Bilder für Leser Sebastian Broskwa Liechtensteinstrasse 64 1090 Wien Fon +43 676 93 00 789 Fax +43 (0)1 922 37 38 office@pictopia.at www.pictopia.at





twitter.com /jajaverlag instagram.com /jajaverlag





